



11-2012



Informationen für die Mitglieder der
Seglergemeinschaft Kassel e.V. (SGK)

Freitag, 30. November 2012

40 Jahre Seglergemeinschaft Kassel e.V.

Am 23. November 1972 gründete sich die Seglergemeinschaft Kassel e.V. und im Februar 1973 wurde sie ins Vereinsregister eingetragen.

Seitdem hat der Verein viele Höhen und Tiefen erlebt, das ist in unserer Chronik sehr genau verdeutlicht und nachzulesen.

Anlässlich des 40jährigen Bestehens unserer Gemeinschaft wird in diesem Winter so einiges passieren, um das Ereignis gebührend zu feiern.

Und dazu brauchen wir **eure Mithilfe**:

Wer einen Beitrag oder Bilder zu einem besonderen Ereignis aus dem Vereinsleben oder seinem eigenen Seglerleben im Zusammenhang mit dem Verein hat, könnte dieses baldmöglichst der Geschäftsstelle zukommen lassen, damit wir eine schöne Festzeitung, einen Artikel für die HNA, den Extra-Tip o.ä. zusammenstellen können. Vielleicht ein Fotoalbum auf unserer Homepage?

Originalfotos werden natürlich umgehend zurückgesandt. Wir gehen davon aus, das bei abgebildeten Personen auf den Einsendungen das Einverständnis dieser Personen zur Veröffentlichung vorliegt. Es gibt ja nicht nur den Pechvogel des Jahres, sondern sicher auch lustige (auch der „Pechvogel“ wird ja mit einem Augenzwinkern verliehen) oder andere Erinnerungen aus unserer nun doch schon langen Geschichte, die wir nicht nur festhalten möchten, sondern an die wir uns auch gern erinnern.

Die Feierlichkeiten und Ehrungen zu diesem besonderen Anlaß finden zum Neujahrsempfang am 12. Januar 2013 im Vereinshaus an der Buga statt.

Vorstand und Beirat freuen sich auf eure Mitwirkung.

(rg)

Termine

Montag, 3. Dez. 2012, 18:30 h
Arbeitstreffen Vorstand u. Beirat

Donnerstag, 6. Dez. 2012, 19:00 h
Vereinsabend

Samstag, 15. Dez. 2012, 20:00 h
SGK-Winterfest Vereinshaus Bugasee

Dienstag, 18. Dez. 2012 15-18:00 h
Treffen der Opti-Segler im Vereinshaus
Fuldaaue 15 – Weihnachten - Wichteln
Jugend-Tel. 0151 53 375 117

Samstag, 12. Jan. 2013, 20:00 h
Neujahrsempfang – wir feiern
40 Jahre Seglergemeinschaft!
(kein Vereinsabend am 3. Jan.)

Termine **WVN** siehe eigene website
www.wvn-kassel.de

SGK-Ausbildung: Funkkurs im Februar – Theorie Segeln/Motor ab Januar. Siehe S. 2

Impressum: Herausgeber: SGK, Geschäftsstelle: H. Gorpe, Siedlungsweg 6, 34298 Helsa
Telefon 05602 - 91 44 42, Fax 05602-91 44 43,

E-Mail: sgk-geschaeftsstelle@t-online.de - Internet: www.sgk-online.de

Bank: Kasseler Sparkasse, Kto 1 190 045, BLZ 520 503 53

Beiträge und Bilder für aktuell und Internet: Adolf Stock, Tel. 05602-3364, aktuell@sgk-online.de

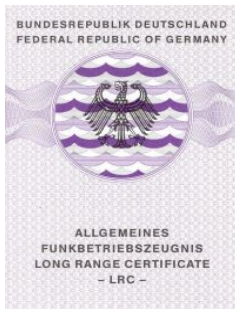
Berichte und Bilder für Öffentlichkeitsarbeit/Presse: presse@sgk-online.de

SGK-Ausbildungsangebote 2013

Ab Januar 2013 beginnen Theorie-Kurse für SpoboBi Segeln und Motor, SBF See und SKS. Einzelheiten hierzu auf unserer Internetseite.

Der Termin für einen Informationstreff wird noch bekanntgegeben. Wünschenswert sind Anmeldungen von Interessenten im Laufe des Dezember, damit die Teilnehmerzahl feststeht und Termine geplant werden können.

Lehrgang für Funkbetriebszeugnisse



Die Termine für die Funkausbildung sind inzwischen vorgemerkt für den 23./24. Februar und den 1.-3. März 2013 mit Prüfung am 3. März.

Auch hier ist es hilfreich, wenn Interessenten (auch Nichtmitglieder) sich rechtzeitig anmelden, damit die Mindestteilnehmer feststehen und die o.a. Termine festgemacht werden können.

Preise und weitere Einzelheiten sind auf unserer Webseite zu sehen.

Aus den Mitteilungen des DSV V-2012

Seglerjugend jetzt auf Facebook:

Um einen großen Kreis an Interessierten zu erreichen, ist die Deutsche Segeljugend seit Oktober auf Facebook vertreten. - die SGK-Jugend ja schon länger :-). Auf der Seite "Seglerjugend im Deutschen Segler-Verband" wird künftig über Ereignisse wie das Jugendsegler-Treffen, die Deutschen Jugend- und Jüngstenmeisterschaften, die Jugendwelt- und Jugendeuropameisterschaft oder die Deutsch-Französische Jugendbegegnung berichtet. Die erste große Aktion ist eine Abstimmung über die Arbeitskreisthemen des Jugendseglertreffens 2013, bei der alle Jugendlichen Themen vorschlagen und wählen können.

Darßer Ort – Segler werben beim Bundespräsidenten für Nothafen

Mit einem offenen Brief an den Bundespräsidenten Joachim Gauck hat der Segler-Verband Mecklenburg-Vorpommern (SVMV) einen erneuten Versuch unternommen, die Situation am Darßer Ort zu klären. Die Kreuzerabteilung des DSV hat den Brief auf ihrer Website veröffentlicht. Siehe <http://serviceclubfuersegler.de/Public> PDF offener Brief Bundespräsident PDF.

Neue Regelung für Sportbootführerscheine Binnen und See

Seit dem 17. Oktober 2012 gilt im Binnen- und Seebereich eine Führerscheinplichtgrenze von 11,03 kW (15 PS). Im Bereich der Seeschiffahrtstraßen ist wie bisher ohne Altersgrenze das nicht gewerbsmäßige Führen eines Sportbootes mit einer Nutzleistung von bis zu 3,68 kW (5 PS) zulässig. Die Aufsichtspflicht der Eltern bleibt unberührt. Bei einer Nutzleistung von 3,68 kW (5 PS) bis zu einer Nutzleistung von 11,03 kW (15 PS) muß der Schiffsführer mindestens 16 Jahre alt sein. Ab einer Nutzleistung von 11,03 kW (15 PS) ist der Sportbootführerschein-See vorgeschrieben.

Auf den Binnenwasserstraßen des Bundes mit Ausnahme des Rheins gilt die Altersgrenze von 16 Jahren auch für das fahrerlaubnisfreie Führen von Sportbooten bis zu 11,03 kW (15 PS) und unter 15 m Länge. Ab einer Nutzleistung von 11,03 kW (15 PS) ist der Sportbootführerschein-Binnen vorgeschrieben. Auf dem Rhein gilt unverändert die Fahrerlaubnispflicht für Sportboote mit einer Nutzleistung von mehr als 3,68 kW (5 PS). Zum Führen von Segelsurfbrettern im Binnenbereich ist kein Sportbootführerschein mehr erforderlich. Die Fahrerlaubnisregelungen für Landesgewässer und den Bodensee sind derzeit unverändert.

Das war die Martinsregatta der Seglergemeinschaft Kassel 2012

Es hätte auch junge Katzen regnen können, hat es aber nicht.

Es regnete nur Wasser - beständig und immer senkrecht - ich will sagen: es war kein Wind.



In solchen Situationen ist eine Wettfahrtleitung gefordert und diese muss man loben – ihr beide habt euren Job hervorragend gemacht. Petra blieb cool und Mitja, der nur für seinen Job als Regattaleiter extra aus seinem Studienort Darmstadt anreiste - beide behielten alles im Griff. Toll gemacht. Diesmal stand die Gans um die es ging, auf einem neuen Sockel, so dass auch weiterhin alle Siegreichen darauf genannt werden können. Es trafen sich nette Leute und hatten viel zu erzählen.

So gab es erst mal Suppe und dann sofort Kuchen. Vielen dank an Petra und Petra.

Es regnete immer noch. Da wurde im ersten Lauf ein Maritimes Kreuzworträtsel gelöst, gar nicht so einfach, also wenn man die Lösungen nicht kennt. Das wurde in guter Seemannschaft gemacht: man hilft sich soweit, dass keiner untergeht, aber schwimmen muss jeder selber. Aber vor allem konnten bei dieser Martinsregatta auch mal die mitmachen, die sich sonst nicht aufs Wasser trauen. Oder die Angst haben, alleine in einem Opti auf den großen See zu fahren.



Nachdem die Regattaleitung das Ergebnis dann errechnet hatte - dabei kam Mitja sogar ohne seinen Computer aus - mussten wir raus. Nicht dass es trocken war, aber wir sind ja auch Wassersportler. Wir mussten eine Wurfleine möglichst dicht an eine Zielboje werfen. Völlig einfach, wenn man zuschaut. Aber Gott sei Dank mussten wir das nicht auf dem Wasser machen, sondern vor dem Clubhaus auf dem Parkplatz.

Dann wieder Auswertung der Ergebnisse und zusammenzählen und dann Siegerehrung. Ich hatte die Gans gewonnen. Eine ganz tolle Ente war für Siegfried. Da hatte er sicher nicht mit gerechnet, dass er bei dieser Martinsregatta den zweiten Platz macht. Ein gutaussehendes Hähnchen durfte Renate dann wieder mit nach Hause nehmen. Es regnete immer noch.



Da sind die beiden Bässes, Renate, Karl-Heinz, ich der Klaus, uns Renate, Thomas, Siegfried und der hohe ist der Mitja.



Die „Jugend“ war auch dabei, die durfte aber nicht mitmachen, weil die Regatta ja nur für erfahrene Vereinsmitglieder ist. Deshalb sollten sie auch nur helfen, dafür vielen Dank.

Die beiden wussten sich aber auch zeitgemäß zu beschäftigen und haben jetzt sicher Muskelkater im Daumen.

Wir hatten einen sehr schönen Tag mit netten Segelfreunden in einem sehr schönen Clubhaus. Alle haben an dem Tag viel gelacht und wir kommen alle wieder zusammen, lieber natürlich mit segeln, aber auch gerne wieder ohne - Hauptsache man kommt zusammen. Und es regnete zum Schluss immer noch..... (klaus)